

Die Ernährungsrfragen.

Die Lebensmittelmärkte. Der gestrige fleischlose Tag verursachte wie gewöhnlich einen starken Andrang auf die Gemüsemärkte, die eine ziemlich ausreichende Versorgung aufwiesen. An Spinat verfügte der Naschmarkt allein über 12.000 Kilogramm, außerdem gab es Sauerkraut, das am stärksten abgesetzt wurde. Nach Spinatgemüsen läßt die Nachfrage merklich nach, weil es bei der allgemeinen Fett- und Mehlnot an Ginzbrunn fehlt, ohne die sich Gemüse nur sehr schwer genießbar zubereiten läßt. Äpfel gab es wieder in kleinen Mengen und sie wurden sehr rasch abgesetzt. Erfreulich war die etwas bessere Versorgung mit Seefischen, die neben kleineren Mengen Flussfische die Käufer sehr stark anzogen. Eier wurden an einigen Stellen in sehr geringen Mengen feilgeboten.